

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zwelfspaltige Garmondzeile ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Dienstag,

Nro. 180



1. Juli 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern

Die Lit. Abonnenten des „**Tagblattes**“ 1280¹)
werden ersucht, das Abonnement auf das zweite
Semester 1856 beförderlich zu erneuern, um in
der Zusendung keine Unterbrechung zu erleiden.

Der Abonnementspreis bleibt unverändert, als:
bei allen Postämtern für die ganze Schweiz Fr. 5
in Luzern, zum Bringen „ 5
„ zum Abholen „ 4

In Folge der heute beginnenden Post-
verbindung per Eisenbahn werden künftighin die
Lit. Abonnenten der Postkreise **Neuenkirch,**
Rotwil, Sempach, Sursee, Dagmer-
fellen und Reiden Mittags schon im Besitze
des Morgens 9 Uhr erscheinenden Tagblattes sein.
Luzern, den 1. Juli 1856.

Expedition des Tagblattes.

Donnerstag den 3. Juli 1856
im Theater-Foyer
CONCERT

der **Anna Kull**, Violoncellistin,
unter gefälliger Mitwirkung hiesiger Musikfreunde.

Eintrittskarten zu 1¹/₂ Fr. sind bei Herrn von
Hospital und Abends an der Kasse zu haben.
Anfang 7¹/₂ Uhr.

114¹) Wer den Unterzeichneten konsultiren will,
trifft ihn Samstag den 5. Juli im Gasthose zur
Waage in Luzern. **Ferd. Kaiser**, Augenarzt.

1290¹) Da nun das Kirchweihfest und Kilbi zu St.
Sost in Blatten auf Sonntag den 6. Heumonath fällt,
so werden hiemit alle Freunde und Freundinnen auf's
freundschaftlichste eingeladen, wo einige unterhaltende
und fröhliche Mittagsstunden genossen werden kön-
nen. Es empfiehlt sich um geneigten Zuspruch
Josef Fries, Wirth.

1284¹) Ein gebildeter junger Mann, beider Spra-
chen mächtig, wünscht je eher je lieber als Bedienter,
Portier, oder sonst eine annehmbare Stelle zu er-
halten. Nähere Auskunft ertheilt das Kommissions-
und Placementsbureau

Caspar Schmid
beim schwarzen Thor Nr. 104
in Luzern.

1285¹) Ein erfahrener, unlängst etablirter, jetzt un-
beschäftigter Schreiner wünscht Bau- oder Möbel-
arbeit zu übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt die
Expedition dieses Blattes.

1142¹) **A. Weber**, Zahnarzt,
empfiehlt sich für alle in dieses Fach einschlagenden
Arbeiten und Operationen und ist täglich in seinem
Hause — **Gasthaus zur Linde** — zu treffen.

1287¹) Bei Unterzeichnetem finden mehrere Arbeiter
um billigen Preis Kost und Logis. Man wird stets
auf Ordnung bestrebt sein.

Josef Müller, Schreiner,
Obergrund Nr. 484 in Luzern.

1289¹) **Gesucht:** Für eine bedeutende Summe gute
Luzerner-Landgülden, gegen entsprechendes Agio. Das
Nähere ist zu vernehmen bei

Glogguer, Hartmann & Comp.
in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 30. Juni:

Josef, ein Knabe des Josef Koller-Brügger von Meierstappel;
1 Jahr 2 Mon. 10 Tage alt.

1253¹) Die
Juristische Gesellschaft
des Kantons Luzern
versammelt sich Sonntag den 6. Heumonath,
Morgens präzis 10 Uhr, im Saale zum **Löwen**
in **Dagmersellen**. Die Verhandlungsgegen-
stände sind die bereits früher angezeigten. Alle
Mitglieder des Vereins, sowie alle luzernerischen
Juristen und Freunde unseres Rechtes sind zu
zahlreichem Erscheinen eingeladen. Die Ver-
handlungen sind öffentlich.
Sursee, den 25. Juni 1856.
Der Vorstand.

1281¹) **Grassteigerung.**

Dienstag den 8. Juli wird die Korporations-
güterverwaltung von Luzern Gras, zu Pferdeheu
geeignet, auf der Burgerallmend auf der Wurzel
und gegen baare Bezahlung versteigern.

Die Steigerung beginnt Nachmittags 3 Uhr bei
den drei Kreuzen.

Luzern, den 29. Juni 1856.

Die Administration.